



Wird schon werden, gnädige Frau, wenn der Wagen fertig ist, ist er eben fertig

haben Sie Ihre Frau so wenig bedient, als während der Zeit, da Sie ihr Bedienter waren. Und am dritten Tage haben Sie Ihre größte Freude gehabt, als Madame Leffand ganz rot vor Zorn Sie in der Garage interpellierte:

„Sagen Sie nur, ist denn diese Reparatur noch immer nicht fertig? Sie sind doch gar zu ungeschickt!“ Monsieur Ferdinand und Monsieur Adrien waren dabei, sie hörten zu . . . und da wußten Sie plötzlich, wie ein Chauffeur seinem Herrn zu antworten hat und sagten trocken:

„Es wird schon werden, gnädige Frau, wenn der Wagen fertig ist, ist er eben fertig.“

Sie, Monsieur Leffand, Sie, der immer nur Amen gesagt hat, ja, Sie fanden es wunderschön, nicht mehr Amen sagen zu müssen, endlich, endlich! Und es war so schön, so schön, daß — ich erröte für Sie — daß Sie die Haube öffneten . . . und ganz vergnügt einen anderen ganz kleinen Schaden anrichteten, der Sie noch acht Tage länger zum Bleiben zwang.

Ach, lieber Monsieur Leffand, wer hätte das von Ihnen gedacht?